

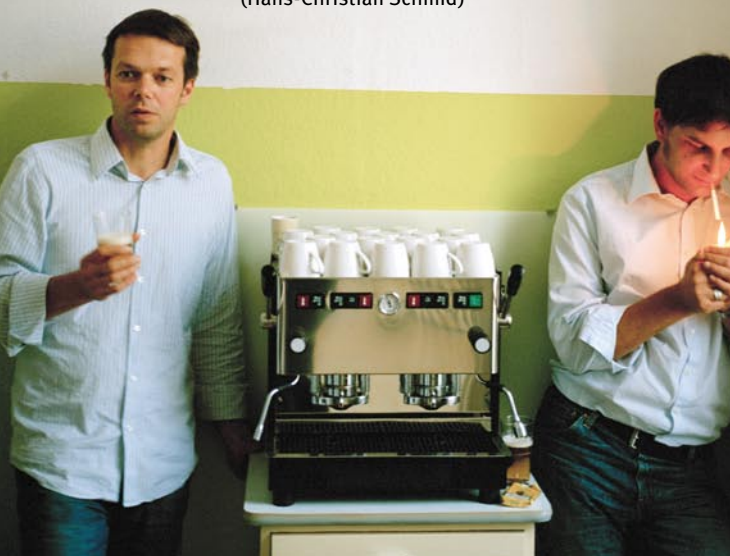


REGIESTATEMENT

Integrität auf der einen und die Biagsamkeit der Wahrheit auf der anderen Seite – das ist das Spannungsfeld des Konfliktes, in dem sich unsere Hauptfigur Hannah bewegt. Das persönliche Schicksal der Zeugin Mira droht aus dem Blickfeld zu geraten, weil sich das Tribunal einem willkürlich auferlegten Zeitrahmen unterordnen muss. Ein Kompromiss, der die Beschleunigung des Verfahren ermöglicht, scheint für alle Beteiligten eine vernünftige Lösung zu sein. Außer für Hannah.

Uns haben die Widersprüche einer Frau interessiert, für die die Pflichterfüllung innerhalb der Institutionen immer oberstes Gebot war und die nun durch ihre Unnachgiebigkeit zur Außenseiterin zu werden droht. Die mit dem Umstand konfrontiert wird, dass sich ein System gegen sie stellt, das sie immer überzeugt und mit Leidenschaft vertreten hat.

(Hans-Christian Schmid)



»Was für ein packender, kluger und differenzierter Film!«

KÖLNISCHE RUNDSCHAU

»Kerry Fox spielt die erst pflichtbewusste, dann gekränkte, schließlich verzweifelt kämpferische Anklägerin beim Kriegsverbrechertribunal in Den Haag, deren Wunsch nach Gerechtigkeit mit der Mechanik der Prozessordnung und den politischen Opportunitäten kollidiert. Kerry Fox ist großartig – und wird noch übertroffen von Anamaria Marinca als bosnischer Zeugin.«

FAZ

»Glänzend inszeniert und emotional überzeugend!«

AZ MÜNCHEN

»Hans-Christian Schmid zeigt, was der Internationale Strafgerichtshof in Den Haag seinem Wesen nach ist: eine Maschine. Und er zeigt, wie heikel es ist, zwischen den Rädern dieser Maschine als Mensch zu bestehen. Hannah (Kerry Fox) ist das heftig schlagende Herz dieses Films, der immer dann zur Großartigkeit aufläuft, wenn er die Zusammenhänge zwischen Wahrheitssuche und Urteilsfindung, Rechtssprechung, politischer Rason und diplomatischer Ranküne aufzeigt.«

BERLINER ZEITUNG

»Ein Thriller, ohne Zweifel.

Schmid ist ein mitreißender Film gelungen.«

NEUES DEUTSCHLAND

KERRY FOX ANAMARIA MARINCA

STURM

EIN FILM VON HANS-CHRISTIAN SCHMID

PIFFEL MEDIEN UND 2315 FILMPRODUKTION PRESENTIEREN »STURM« EIN FILM VON HANS-CHRISTIAN SCHMID MIT KERRY FOX, ANAMARIA MARINCA, STEPHEN DILLANE, ROLF LASSGÄRD, ALEXANDER FEHLING, KRESIMIR MUKIC, TARKO FILIPOVIC, STEVEN SCHARF, WINE BIERECK, RENOUT BISSSEMAKER, ALEXIS ZIEGERMAN, ARTHUR VENEGAS UND JESPER CHRISTENSEN. IM VERBUND MIT ZENTROPA ENTERTAINMENTS BERLIN, ZENTROPA INTERNATIONAL KÖLN, ZENTROPA ENTERTAINMENTS SS, ZENTROPA INTERNATIONAL NETHERLANDS, IDTV FILM, FILM I VÄST, SWR, ARTE, WDR UND BR. BEIHEBEN VON BERND LANGE, HANS-CHRISTIAN SCHMID, ANAMARIA BOGUMIL, GODFREY LOW, SCENARIETEXT VON HANS-JÖRG WEISSBRICH UND »WHEN THE NOTWIST«, REGIEASSISTENT CHRISTIAN M. GOLDBECK, PRODUZENTIN SHARAH BAIG, ORIANA KUNDIC, ASSISTENT STEFFI BRÜHN, MASKE HEIKE MERKER, HENNY ZIMMER, COORDINATION PATRICK VEGEL, TONREDIGIERUNG HANS MÜLLER, VISUELLER EFFEKTE RALPH BROSCHKE, REGIEASSISTENT ULRICH HERMANN, GEORG STEINERT, WOLF-DIETRICH BRÜCKER, BETTINA KALLES, CO-EXECUTIVE PRODUCER PETER AALBEK, JENSEN, PETER GARDE, KOPRODUZENTEN MARIE GADE DENESSEN, BETTINA BROEMPER, FRANS VAN GESTEL, JEROEN BEKER, EXECUTIVE PRODUCER MARIA KÖPF, PRÄSENTIERT VON BRITTA KNOLLER, HANS-CHRISTIAN SCHMID, REGIE HANS-CHRISTIAN SCHMID, IM VERBUND MIT PIFFEL MEDIEN, WELCHER KOPRODUZENT VON FFA, MEDIENBOJARO BERLIN-BRANDENBURG UND FILMSTIFTUNG NRW.

WWW.STURM-DER-FILM.DE



»Meisterhaft«

SÜDDEUTSCHE ZEITUNG

»Ein eindringlicher Thriller mit zwei unglaublich starken Frauen«

DIE WELT



KERRY FOX ANAMARIA MARINCA

STURM

EIN FILM VON HANS-CHRISTIAN SCHMID

AB 10. SEPTEMBER IM KINO



59 Internationale Filmfestspiele Berlin Wettbewerb

ARTWORK: LICHTRAUSCH.COM



STURM



ZUM FILM



HINTERGRUNDINFO

Hannah Maynard, Anklägerin am Kriegsverbrechertribunal in Den Haag, gelingt es, die in Berlin lebende Bosnierin Mira zu überzeugen, als Zeugin im Prozess gegen einen mutmaßlichen Kriegsverbrecher auszusagen. Im Spannungsfeld zwischen Wahrheitssuche, den Drohungen bosnisch-serbischer Nationalisten und den Interessen internationaler Politik beginnt Hannah zu begreifen, dass ihre Gegner nicht nur auf der Anklagebank, sondern auch in den eigenen Reihen zu finden sind.



STURM ist der neue Spielfilm von Regisseur Hans-Christian Schmid (23, CRAZY, LICHTER, REQUIEM), entstanden als deutsch-dänisch-niederländische Koproduktion mit einem internationalen und bis in die Nebenrollen herausragend besetzten Ensemble.

Neben Kerry Fox (Silberner Bär 2001 für INTIMACY) als Hannah Maynard und Anamaria Marinca (u.a. nominiert zum Europäischen Filmpreis für 4 MONATE, 3 WOCHEN, 2 TAGE) als Mira Arendt spielen u.a. Stephen Dillane, Rolf Lassgård, Alexander Fehling, Jesper Christensen, Bent Mejding und Alexis Zegerman.



Das Filmteam versammelt langjährige Weggefährten von Hans-Christian Schmid wie Bernd Lange (Buch), Bogumił Godfrejów (Kamera), Hansjörg Weißbrich (Schnitt) und Christian M. Goldbeck (Szenenbild).

ICTY

1993 beschließt der Sicherheitsrat der Vereinten Nationen in der Resolution 827 die Einrichtung des „Internationalen Strafgerichtshofs für das ehemalige Jugoslawien“ (ICTY) in Den Haag zur Verfolgung von seit 1991 in den Jugoslawien-Kriegen begangenen schweren Verbrechen. Seit der ersten Anklageerhebung im November 2004 hat das ICTY 161 Personen angeklagt, darunter mit Slobodan Milošević zum ersten

Mal in der Geschichte internationaler Gerichtshöfe ein amtierendes Staatsoberhaupt.

Mittlerweile sind 86 Verfahren gegen 120 Angeklagte abgeschlossen. Mit der Resolution 1503 hat der UN-Sicherheitsrat das ICTY 2003 aufgefordert, alle erstinstanzlichen Verfahren bis 2010 abzuschließen. Derzeit laufen noch 18 Verfahren gegen 41 Angeklagte. Zwei Angeklagte sind weiterhin flüchtig.

